

Zeitschrift: Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

Herausgeber: Sonos Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

Band: 102 (2008)

Heft: 6

Rubrik: Kirchliche Veranstaltungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

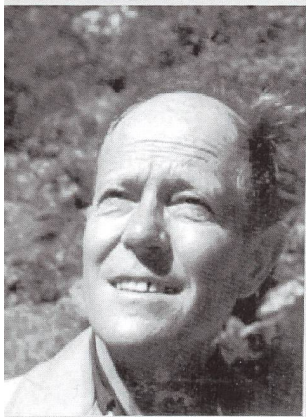
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nachruf



Dr. iur. Georg Wyss-Fischer, Fürsprecher
15. April 1919 -
4. April 2008

Eine grosse Trauergemeinde nahm am 11. April 2008 in der Kirche St. Martin in Thun Abschied von Jörg Wyss-Fischer. Der von ihm selbst ver-

fasste, an der Trauerfeier verlesene Lebenslauf bot einen umfassenden Einblick in sein reiches, erfülltes Leben.

Jörg Wyss verlebte in Bern eine glückliche Kindheit. nach dem Besuch des Progymnasiums und des Gymnasiums bestand er 1938 die Maturität. Im Jahr 1944 schoss er sein Studium mit dem Fürsprecherpatent ab, und er erwarb ein Jahr später mit einer Dissertation über das Thema „Die Rechtsstellung der entwichenen Kriegsgefangenen im neutralen Staat“ den Dokortitel.

Von 1939- 1945 leistete er Aktivdienst, und in den folgenden Jahren gehörte er zum Kader der zentralen Gebirgskurse der Armee, wo er bis zum Major aufstieg. Während 20 Jahren war er zugleich amtlicher Verteidiger am Divisionsgericht.

Nach Abschluss des Hochschulstudiums folgten Auslandsaufenthalte in den USA und in den Niederlanden.

1950 kehrte er nach Bern zurück und trat eine Stelle als Adjunkt der Städtischen Fürsorgedirektion an. Mitte 1953 eröffnete er in Bern eine Anwaltspraxis, die er 1990 seinem Sohn Christian übergeben konnte.

1948 hatte sich Jörg Wyss mit der Turnlehrerin Ursula Lehmann verheiratet. Ihrer glücklichen Ehe wurden zwei Kinder geschenkt. Ein schwerer Schlag traf die Familie im Jahr 1975 mit dem Tod ihrer Mutter Ursula. 1975 heiratete Jörg Wyss die Lehrerin Gertrud Fischer, die ihm bis zu seinem Tod eine treue Begleiterin geblieben ist.

Von früher Kindheit an hegte Jörg Wyss eine grosse Liebe zu den Bergen. Während 17 Jahren war er Sekretär der Bernischen Bergführer- und Skilehrerkommission. Im Kreis des akademischen Alpenklubs Bern, dessen Ehrenmitgliedschaft er in späteren Jahren erhielt, führte er unzählige Sommer- und

Wintertouren, Kletterfahrten und Skiausflüge durch, die ihn in die Schweizer-Alpen, in die USA, nach Grönland, Afrika, Ecuador, Nepal, Persien und Griechenland führten. Er war auch Redaktor und Verfasser verschiedener Bergbücher, u. a. der Werke „Berge und Soldaten“ und „Das grosse Bergbuch“.

Neben seiner Liebe zu den Bergen engagierte sich Jörg Wyss auch im Bernischen und Schweizerischen Behindertenwesen, so insbesondere in den Organisationen der Blinden- und Gehörlosenhilfe. Als 1960 die Invalidenversicherung in Kraft trat, wurde er als Präsident der Bernischen IV-Kommission berufen, ein Amt, das er bis 1990 versah. Seine besondere Neigung galt den von Gehörlosigkeit betroffenen Menschen. Die Gehörlosengemeinschaft denkt darum in diesen Tagen in grosser Dankbarkeit an das segensreiche Wirken von Jörg Wyss zum Wohle gehörloser Menschen.

Jörg Wyss amtierte während 20 Jahren als Präsident des Schweizerischen Verbands für Gehörlosenhilfe (heute: sonos). Seit den Fünfzigerjahren präsidierte er den Bernischen Verein für Gehörlosenhilfe, und er war massgebend an der Schaffung der Beratungsstelle für Gehörlose beteiligt. In gleicher Funktion begleitete er das Gehörlosenheim vom Aarhof über das alte Spital Jegenstorf bis zur Planung des heutigen Heims in Belp.

Während vieler Jahre wirkte er auch als Präsident der Stiftung Uetendorfberg, und er war auch hier massgebend an der baulichen und institutionellen Entwicklung des Gehörlosenhilfsheims beteiligt.

In allen diesen Ämtern wirkte Jörg Wyss mit seiner überlegten, ruhigen und besonnenen Art ausgleichend und mässigend, und es ist ihm immer wieder gelungen, auftretende Konflikte zu bereinigen und die gute Zusammenarbeit zu fördern. So denken heute auch alle, die mit ihm in dieser Weise zusammenarbeiten durften, dankbar an sein wertvolles Wirken zum Wohl der Gehörlosengemeinschaft.

Seine letzten Lebensjahre waren von schwerer Krankheit überschattet, die vor allem seine Bewegungsfähigkeit beeinträchtigte. Dank der hingebungsvollen Pflege durch seine Gattin Gertrud durfte er seinen Lebensabend in geistiger Frische in seinem geliebten Heim in Thun verbringen.

Am 4. April 2008 hat dieses erfüllte und glückliche Leben ein würdiges Ende gefunden.

Peter Mattmüller

Kirchliche Ve

Katholische Gehörlosengemeinden

REGION AARGAU

Kath. Gehörlosenseelsorge im Kt. Aargau
Schönastr. 21, Kanti Foyer, 5400 Baden
Peter Schmitz- Hübsch
Gehörlosenseelsorger
Gian Reto Janki
Gehörlosen-Jugendarbeiter
Tel. 056 222 30 86
Fax 056 222 30 57
E-Mail kath.gl-seelsorge.aa@bluewin.ch
www.ag.kath.ch

Oekumenische Gehörlosen-Jugendarbeit
Zürich und Aargau
Gian-Reto Janki, Jugendarbeiter, gehörlos,
Auf der Mauer 13, 8001 Zürich
Telescrit 044 252 51 56
Fax 044 252 51 55
E-Mail jugend.gehoerlos@kirchen.ch

Sonntag, 1. Juni 2008, 09.30 Uhr

Kath. Gottesdienst mit hörender Gemeinde,
in St. Agatha, Dietikon

Samstag, 28. Juni 2008

Jahresausflug mit dem Aargauischen Verein
für Gehörlosenhilfe und der Elternvereinigung
nach Delsberg. Treffen mit unseren Partnerge-
meinden aus dem Kanton Waadt

REGION ZÜRICH

Katholische Gehörlosenseelsorge Zürich
Beckenhofstrasse 16, 8006 Zürich
Briefadresse: PF 407, 8035 Zürich
Telescrit 044 360 51 53
Tel. 044 360 51 51
Fax 044 360 51 52
E-Mail info@gehoerlosenseelsorgezh.ch
www.gehoerlosenseelsorgezh.ch

Sonntag, 1. Juni 2008, 09.30 Uhr

Kath. Gottesdienst mit hörender Gemeinde,
in St. Agatha, Dietikon

Samstag, 28. Juni 2008

Jahresausflug mit dem Aargauischen Verein
für Gehörlosenhilfe und der Elternvereinigung
nach Delsberg. Treffen mit unseren Partnerge-
meinden aus dem Kanton Waadt

REGION BASEL

Katholische Hörbehindertenseelsorge KHS-
Basel, Häslirain 31, 4147 Aesch BL
Tel. 061 751 35 00
Fax 061 751 35 02
E-Mail khs.rk@bluewin.ch

Samstag, 14. Juni 2008, 18.00 Uhr

Gottesdienst, Imbiss und Zusammensein im
Pfarreiheim St. Franziskus in Riehen. Mit
Gebärdendolmetscherin.
Haltestelle Pfaffenloh, Tram Nr. 6
Wir freuen uns, wenn Sie dabei sein können.
Pfarrer Kuhn und MitarbeiterInnen.

Anstaltungen

REGION ST.GALLEN

Katholische Gehörlosenseelsorge
des Bistums St.Gallen
Klosterhof 6b
9001 St.Gallen
Dorothee Buschor Brunner
Gehörlosenseelsorgerin
Tel. 071 227 34 61
Fax 071 227 33 41
E-Mail gehoerlosenseelsorge@bistum-stgallen.ch

Sonntag, 15. Juni 2008, 9.30 Uhr

Gemeindegottesdienst; anschliessend Kaffee
und Gipfeli im Klosterhof

Evangelische Gehörlosen- gemeinden

REGION AARGAU

Reformierte Gehörlosenseelsorge
im Kanton Aargau
Pfrn. Annegret Behr
Spalenvorstadt 18, 4051 Basel
Tel. 061 262 28 02
Fax 061 262 28 02
E-Mail anna.behr@graviton.ch
www.ref-ag.ch

REGION ZÜRICH

Kant. Pfarramt für Gehörlose Zürich,
Oerlikonerstr. 98, 8057 Zürich
Ref. Gehörlosengemeinde des
Kantons Zürich
Fax 044 311 90 89
E-Mail gehoerlosenpfarramt.zh@ref.ch

Sonntag, 8. Juni 2008, 10.30 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst mit hörender
Gemeinde Regensberg
anschliessend Apero
Herzliche Einladung

Freitag, 13. Juni 2008, 19.00 Uhr

Gebärdentreff ökumenische Gehörlosen-
Jugendarbeit, Zürich-Oerlikon
Herzliche Einladung

Sonntag, 15. Juni 2008, 10.30 Uhr

Konfirmationsfeier Zürich und Ostschweiz
alte reformierte Kirche Romanshorn

20.- 22. Juni

Arbeitswochenende Ref. Gemeindevorstand
und Kath. Gehörlosenrat
Kloster Wurmsbach

GEHÖRLOSENGEMEINDE

ST.GALLEN - APPENZEL - GLARUS - THURGAU - GRAUBÜNDEN - SCHAFFHAUSEN

Pfarrer Achim Menges
oberer Graben 31
9000 St.Gallen
Tel. 071 227 05 70
Fax 071 227 05 79
SMS/Mobile 079 235 36 48
E-Mail gehoerlosenseelsorge@ref-sg.ch
www.gehoerlosenseelsorge.ch

Sonntag, 1. Juni 14.30 Uhr

Gottesdienst in Schaffhausen, Kirchgemein-
dehaus Ochseschüür (anschliessend Hotel
Kronenhof) A. Menges

Dienstag, 3. Juni 16.00 Uhr

Senioren-Andacht in Trogen, Haus Vorderdorf
(Gehörlosenheim)
A. Menges

Freitag, 6. Juni 2008, 09.00 Uhr

Jugendgottesdienst für die Sprachheilschule
St. Gallen, evang. Kirche Rotmonten
A. Menges

Samstag, 7. Juni 2008, 09.00 Uhr

Konfirmandenunterricht Kurs 4 in Romans-
horn, Sprachheilschule Alleestrasse 2
A. Menges, M. Birnstil, G. Janki

Sonntag, 8. Juni 2008

Gottesdienst und Picknick in Tobel TG, mit
dem Gehörlosenclub St. Gallen (Waldhütte
Töbeli) A. Locher, I. Scheiber-Sengl

Sonntag, 15. Juni 2008, 10.30 Uhr

Konfirmationsgottesdienst in Romanshorn,
Alte Kirche (anschliessend Schiff fahrt)
A. Menges, M. Birnstil, G. Janki

Dienstag, 17. Juni 2008, 16.00 Uhr

Senioren-Andacht in Trogen, Haus Vorderdorf
(Gehörlosenheim), A. Menges

Sonntag, 29. Juni 2008

Kulturreise des Bündner Gehörlosenvereins
mit Gottesdienst, Fextal A. Menges, F. Urech

REGION NORDWESTSCHWEIZ

Pfarrerin Anita Kohler
Friedensstrasse 14
4144 Arlesheim
Tel. 061 701 22 45
E-Mail anita.kohler@gmx.ch

Sonntag, 8. Juni 2008, 14.30 Uhr

Einsetzungsgottesdienst von Anita Kohler,
der neuen reformierten Gehörlosenpfarrerin
für die Nordwestschweiz, in der reformierten
Stadtkirche Aarau. Anschliessend Imbiss.

Sonntag, 15. Juni 2008, 14.30 Uhr

Gottesdienst im Gemeindehaus
Martinshof, Rosengasse 1, in Liestal,
mit Pfarrerin Anita Kohler. Anschliessend
Imbiss.

Sonntag, 22. Juni 2008, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Pfarrerin Anita Kohler im
Gemeindehaus der Zwinglikirche, Berchtold
Haller-Stube in Grenchen.
Anschliessend Kaffee.

Sonntag, 29. Juni 2008, 10.00 Uhr

Gottesdienst im Gemeindehaus Breite,
Farnsburgerstrasse 58, mit Pfarrerin Anita
Kohler. Anschliessend Kaffee.

REGION BERN, JURA

Ref.-Kirchen Bern-Jura-Solothurn
Bereich Sozial-Diakonie
Schwarztorstrasse 20; Postfach 5461
3001 Bern
Tel. 031 385 17 17
E-Mail: isabelle.strauss@refbejuso.ch

Sonntag, 1. Juni 2008, 10.00 Uhr

Burgdorf, Kirchliches Zentrum Neumatt,
Willestrasse 6
Pfarrerin Susanne Bieler und Pfarrerin
Susanne Gehrig

Montag, 9. Juni 2008, 20.00 Uhr

Stiftung Uetendorfberg
Diakon Andreas Fankhauser

Dienstag, 10. Juni 2008, 14.30 Uhr

Belp, Wohnheim
Diakon Andreas Fankhauser

Mittwoch, 11. Juni 2008, 15.00 Uhr

mit Abendmahl
Heimstätte Bärau, Kirchli
Pfarrerin Susanne Bieler

Sonntag, 22. Juni 2008, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Taufen
beim Stegmattsteg, Hinterkappelen
Pfr. Ueli Haller, Pfr. Daniel Hubacher und
Pfrn. Franziska Bracher

Sonntag, 29. Juni 2008, 14.00 Uhr

mit Abendmahl
Thun, Markuskirche, Schulstrasse 4
Diakon Andreas Fankhauser



Die Wurzel der Sprechblasen von Hörenden ist in Form eines Pfeils dargestellt. Diejenigen der Gehörlosen werden abgeschnitten, um die Gebärden darzustellen.

Behinderung der Kommunikation

